

Preisträger

2001

Dr. med. Jörg Klepper,
Universitätskinderklinik Essen

Autosomal dominant transmission of GLUT1-deficiency

2002

Dr. med. Stefan Kölker,
Universitätskinderklinik Heidelberg

Potential of 3-hydroxyglutarate neurotoxicity following induction of astrocytic iNOS in neonatal rat hippocampal cultures

2003

Dr. med. Martin Jakob Staudt,
Universitätskinderklinik Tübingen

Two types of ipsilateral reorganization in congenital hemiparesis. A TMS and fMRI study

2004

Dr. med. Katja Grohmann,
Institut für Neurobiologie Universität Würzburg und Klinik für Pädiatrie mit SP Neurologie der Charité Berlin

Infantile Spinal Muscular Atrophy with Respiratory Distress Type 1 (SMARD1)

2005

Dr. med. Angela Schulz,
z. Zt. Duke University Med. Center, Durham

Impaired Cell Adhesion and Apoptosis in a Novel CLN9 Batten Disease Variant

2006

Dr. med. Susanne Schubert,
Universitätskinderklinik, Heidelberg

Neuroprotective effects of topiramate after hypoxia-ischemia in newborn piglets

2007

Dr. med. Marina A. Morath,
Universitätskinderklinik, Heidelberg

Secondary Mitochondrial Dysfunction in Propionic Aciduria, a pathogenic role for endogenous Mitochondrial Toxins

2008

Dr. med. Angela Kaindl,
Charite Campus Virchow Klinikum, Otto Heubner Centrum für Kinder- und Jugendmedizin, Berlin

Acute and long-term proteome changes induced by oxidative stress in the developing brain

2009

Dr. med. Friederike Möller,
Universitätskinderklinik, Kiel

Changes in activity of striato-thalamo-cortical network precede generalized spike wave discharges

2010

Marc Remke,
German Cancer Research Center (DKFZ), Heidelberg

BRAF gene duplication constitutes a mechanism of MAPK pathway activation in low-grade astrocytomas



**Bewerbung bis
30.11.2010**

**Wissenschaftspreis
der Gesellschaft
für Neuropädiatrie e.V.**

**DESITIN
Jungforscherpreis**

2011

Ausschreibung



ZNS im Fokus - Menschen im Blick

DESITIN ARZNEIMITTEL GMBH

Weg beim Jäger 214 • D-22335 Hamburg
Telefon: 040 - 59101-0 • Fax: 040 - 59101-400

epi.info@desitin.de • www.desitin.de • www.neuronews.de

225094



Wissenschaftspreis der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. 2011

1. Ziel des Wissenschaftspreises ist die Förderung von Forschungsprojekten der Jungforscher auf dem Gebiet Neuropädiatrie, die einen unmittelbaren Bezug zu klinischen Problemen aufweisen.

Förderer ist ausschließlich die Firma
Desitin Arzneimittel GmbH
Weg beim Jäger 214
22335 Hamburg

2. Bewerbungsberechtigt ist jede/jeder Ärztin/Arzt, wobei die Forschungsarbeit auch im Ausland durchgeführt sein kann. Bei den Bewerbern/ Bewerberinnen muss zumindest ein/e Co-Autor/ in Junior-Mitglied/Mitglied der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. sein. Der/Die Bewerber/ Bewerberin darf zum Stichtag der Einreichung nicht älter als 35 Jahre alt sein.

3. Über die Vergabe des Preises entscheidet ein Gutachtergremium.

4. Das Gutachtergremium besteht aus

- Prof. Dr. med. Florian Heinen, München (Präsident der Ges. f. Neuropädiatrie und Tagungs-Präsident 2011)
- Prof. Dr. med. Ingeborg Krägeloh-Mann, Tübingen (Tagungs-Präsidentin 2010)
- Prof. Dr. med. Gerhard Kurlemann, Münster (Tagungs-Präsident 2012)
- Prof. Dr. med. Günther Bernert, Wien
- Prof. Dr. med. Eugen Boltshauser, Zürich
- Prof. Dr. med. Heymut Omran, Freiburg

als stimmberechtigte Mitglieder.

Sollte ein Gutachter verhindert sein, so ist das Votum schriftlich einzureichen oder eine Vertretung durch den Gutachter zu benennen. Daneben nimmt an der Begutachtung ein Mitarbeiter des Unternehmens Desitin Arzneimittel GmbH (Hamburg) als beratendes Mitglied teil.

Für die Vergabe genügt die einfache Stimmenmehrheit. Bei keiner einfachen Stimmenmehrheit trifft der Tagungs-Präsident die Letztentscheidung.

Ein Mitglied des Gutachtergremiums wirkt bei der Vergabe des Preises nicht mit, wenn eine Arbeit aus seiner eigenen Klinik stammt.

Der Tagungs-Präsident der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. für 2011 fungiert dabei als Koordinator - unabhängig davon, ob er stimmberechtigtes Mitglied des Gutachtergremiums ist.

5. Der Wissenschaftspreis besteht aus einer Urkunde der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. und einem Geldpreis von € 5.000,- (in Worten: Fünftausend) und prämiiert Arbeiten zur oben genannten Thematik. Der Preis kann nicht geteilt werden.

6. Bewerber reichen 7 Exemplare des Manuskriptes ihrer Arbeit oder 7 Sonderdrucke ihrer bereits publizierten Arbeit in deutscher oder englischer Sprache mit Lebenslauf, wissenschaftlichem Werdegang und Publikationsverzeichnis bis zum Stichtag **30. November 2010** bei dem Tagungs-Präsidenten 2011 der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V., Herrn CA Prof. Dr. med. Florian Heinen, Dr. von Haunersches Kinderspital, Entwicklungsneurologie, Lindwurmstraße 4,

80337 München, ein. Antragsfähig sind Arbeiten, die in den letzten drei Jahren in einer wissenschaftlichen Zeitschrift veröffentlicht wurden oder zum Zeitpunkt der Einreichung zur Veröffentlichung angenommen sind.

Jeder/Jede Bewerber/Bewerberin darf nur eine Arbeit einreichen.

7. Die Nutzungsrechte bleiben ausschließlich beim Autor.

8. Die Entscheidung des Gutachtergremiums über den/die Preisträger/in erfolgt zeitnah.

9. Die Urkunde und der Preis werden anlässlich der Eröffnung der 37. Jahrestagung der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. in München (April 2011) durch den Tagungs-Präsidenten und einem Mitarbeiter des Unternehmens Desitin Arzneimittel GmbH (Hamburg) verliehen. Ein Vortrag der Preisträgerin/des Preisträgers über die Inhalte ihrer/seiner prämierten Arbeit ist dafür notwendige Voraussetzung.

10. Bei Fehlen geeigneter Kandidaten oder Ausfall der Preisträgerin/des Preisträgers für den Preisvortrag kann die Preisvergabe ausgesetzt werden.

11. Sofern es die wirtschaftliche Lage des Förderers zulässt, wird der Wissenschaftspreis jährlich ausgeschrieben.

12. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Desitin – Jungforscherpreis 2011